Nach dem EG-Bad nahmen wir den Ausbau der Küche sowie des Wohn- und Essbereichs in Angriff.

Da wir die Abtrennung der Küche vom Wohnraum mit einer Schiebetür versehen wollten und uns diese Lösung mit einer Wandkonstruktion von Hagemann Haus als weniger machbar erschien, mussten wir zuerst einmal eine entsprechende Wandkonstruktion errichten.

Die Wandelemente hierzu besorgten wir in einem nahgelegenen Baumarkt, wobei wir dabei dankbar über den großen Stauraum unseres Autos waren!

{gallery}images/bauphase/schiebetuer/01{/gallery}

Der Aufbau erforderte dann mal wieder mehr Zeit, als eigentlich gedacht. Letztlich gab es nach einigen Tag aber doch etwas zu sehen.

{gallery}images/bauphase/schiebetuer/02{/gallery}

Anschließend ging es mit der Verlegung des Bodens weiter. Da das Verlegen im rechten Winkel ja zu einfach ist, liegt der Boden bei uns im 20° Winkel zur Wohnzimmertür;)

{gallery}images/bauphase/boden/01{/gallery}

Im Anschluss daran folgte aber erst die größte Herausforderung im Wohn- und Essbereich, denn der Boden (bzw. eine entsprechende Konstruktion) sowie eine Glasplatte musste ja noch unter den Ofen. Nach einiger Zeit, die für die Suche nach der passenden Möglichkeit zur Lösung des Problems drauf ging, ist uns aber auch dies gelungen.

{gallery}images/bauphase/boden/02{/gallery}

Das Tapezieren und Streichen der Wände folgte als nächstes. Nachdem wir diese Herausforderung meisterten, konnten endlich die Möbel sowie die Küche kommen! Mittlerweile können wir uns nun schon einige Zeit an unseren zum Teil Nerven aufreibenden und anstrengenden Arbeiten erfreuen. Und wir finden es immer noch toll und sind auch ein wenig Stolz auf uns;)